

## Lobgottesdienst – Bubikon

<b>Name der Kirchgemeinde (KG)</b>	Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Bubikon
<b>Name der Veranstaltung</b>	Lobgottesdienst
<b>Veranstalter (falls nicht die KG)</b>	Ev.-ref. Kirchgemeinde Bubikon <a href="http://www.refkirchebubikon.org">www.refkirchebubikon.org</a>
<b>Termin</b>	Sonntagmorgen (6 Anlässe), Sonntagabend (2 Anlässe)
<b>Ort der Veranstaltung</b>	Reformierte Kirche Bubikon
<b>Häufigkeit</b>	8 Gottesdienste übers Jahr verteilt
<b>Zielpublikum</b>	Alle (nicht spezifiziert)
<b>Ausschliesslich Popularmusik oder kombiniert mit klassischer Musik?</b>	ausschliesslich Popularmusik
<b>Beteiligte musikalische Formation(en)</b>	"Chileband": Gesang, Querflöte, Es-Horn, E-Gitarre, Bassgitarre, Klavier, Schlagzeug
<b>Profimusiker/innen oder Laien?</b>	Laien
<b>Liturgische Aufgabe der musikalischen Formation?</b> (konzertant, Liedbegleitung, Moderation, Ein-/Ausgangsspiel)	Gesamte musikalische Gestaltung des Gottesdienstes, wobei das Schwergewicht auf der Begleitung und Unterstützung des Gemeindegesangs liegt
<b>Einbettung in ein Gemeindeentwicklungskonzept?</b>	ja, Leitsätze siehe <a href="http://www.refkirchebubikon.org">www.refkirchebubikon.org</a> (Leitbild "eusi chile" und Leitbild Gottesdienst)
<b>Konzept / besondere Merkmale</b>	Der Lobgottesdienst ist eines von vier Labels, welche das Gottesdienstkonzept vorsieht (Klassische, Familien, Meditative, Lobgottesdienste). Er wird massgeblich getragen und geprägt von Freiwilligen (Chileband und Lobgottesdienst-Team)
<b>Vorbereitung / Zusammenarbeit</b> (Wer? Wie?)	Ca. einen Monat vor dem Gottesdienst trifft sich der verantwortliche Pfarrer mit dem Lobgottesdienstteam zu einer Vorbereitungssitzung, bei der das Thema, der Inhalt und der Ablauf besprochen werden. Die Chileband wählt dann selbständig zum Thema passende Lieder aus einem Repertoire von knapp 100 Liedern aus (wobei ein gutes Dutzend Lieder die Favoritenrolle einnimmt).
<b>Spezielle Werbung?</b>	Flyer (im Dorf aufgehängt) und E-Mail-Versand an alle, die sich als InteressentInnen spezieller Anlässe der Kirchgemeinde registriert haben.
<b>Verwendete Technik und Medien</b>	Band: eigene Anlage mit Miks, Verstärkern und Lautsprechern, die jedes Mal auf- und abgebaut wird. Die Liedertexte werden auf eine fix installierte Leinwand projiziert.
<b>Raumgestaltung</b>	keine spezielle Raumgestaltung. Die Leinwand hängt zwischen Chor und Schiff und kann bei Bedarf motorisch hinabgelassen und aufgezogen werden. Sie wurde bereits vor 20 Jahren für Filmvorführungen (die nie stattfanden) installiert und kommt erst jetzt richtig zum Zug. Ein lichtstarker Beamer wurde vor 4 Jahren angeschafft.
<b>Repertoire</b>	Lobpreislieder aus den gängigen Sammlungen, Eigenkompositionen, wenige Lieder aus dem Rise Up und RG

<p><b>Feedback aus der Gemeinde</b> (Wenn ja: was und wie?)</p>	<p>Die Gottesdienste werden von einem überraschend grossen Teil des klassischen "Stammpublikums" besucht. Zusätzlich tauchen etliche Familien und jüngere Menschen aus der Gemeinde und Region, z.T. auch Mitglieder von Freikirchen auf. Positiver Effekt: Sie finden zum Teil den Weg in die klassischen Gottesdienste. Wir Pfarrer legen viel Gewicht auf ein integratives Vorgehen, das die Vielfalt als Bereicherung versteht. So sind wir beide bei allen vier Gottesdienstformen aktiv. In der Chileband und im Lobgottesdienstteam wirken Freiwillige mit, welche sich auch im klassischen Bereich engagieren.</p>
<p><b>Zusätzliche Kosten?</b> (Für wen? Wie viel?)</p>	<p>keine, wir zehren vom Enthusiasmus der Freiwilligen und sind dafür sehr dankbar!</p>